



**Detailplan des Windsurfing Club Hamburg zum Wiedereinstieg in den Surfbetrieb / Corona  
Pandemie / 1. Phase**

**In Bezug auf das Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt**

**Teil I Nr. 23, Dienstag, den 05. Mai 2020 zu § 6(3)**

Nachdem Nutzung von Sportstätten unter Auflagen zur Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln wieder erlaubt ist, gilt für den Windsurfing Club Hamburg folgender Detailplan:

1. Ab Freitag, dem 15.05.2020, 16:30 Uhr und danach in einem wöchentlichen Rhythmus sind alle Mitglieder eingeladen, wieder an unserem individuellen Windsurfen auf dem Oortkatensee teilzunehmen.  
Alle Teilnehmer haben sich in die dafür bereit liegenden Teilnehmerlisten einzutragen.
2. Auch an allen anderen Tagen ist die Benutzung des clubeigenen Surfmaterials (mit Ausnahme der Neoprenbekleidung) ist allen Mitgliedern wieder gestattet.  
Voraussetzung ist eine vorherige Anmeldung per E-Mail an [windsurfing-club-hh@gmx.de](mailto:windsurfing-club-hh@gmx.de) mit Angabe des Datums und genauer Uhrzeit.

**Generelle Einschränkungen:**

- I. Mitglieder mit Anzeichen von Symptomen einer akuten Atemwegserkrankung dürfen das clubeigene Surfmateriale nicht benutzen und nicht am Freitagstraining teilnehmen.
- II. Sollte ein Mitglied, das zuvor das clubeigene Surfmateriale benutzt oder am Freitagstraining teilgenommen hat, positiv auf Covid19 getestet oder als Verdachtsfall eingestuft werden, ist der WCH unverzüglich unter [windsurfing-club-hh@gmx.de](mailto:windsurfing-club-hh@gmx.de) zu informieren.
- III. Folgende Abstands- und Hygieneregeln sind jederzeit einzuhalten:
  1. **Abstandsregeln**
    - a. **Grundsätzlich**  
Jedes Mitglied hat jederzeit einen Abstand von 1,50m zu allen anderen Mitgliedern einzuhalten.
    - b. **Brettlager**  
Es dürfen sich nicht mehr als zwei Personen gleichzeitig im Brettlager aufhalten.
    - c. **Segellager**  
Es hat jeweils nur eine Person Zutritt zum Segellager.
    - d. **Auf- und Abbau der Riggs**  
Beim Aufbau der Riggs ist der Mindestabstand jederzeit einzuhalten. Reicht der vorhandene Platz auf dem Clubgelände dazu nicht aus, so steht dafür auf dem Deich ausreichend Platz zur Verfügung.
    - e. **Toiletten**  
Die beiden Toiletten dürfen in Ausnahmefällen benutzt und dann nur von jeweils einer Person betreten werden.

Hamburgs ältester Surfclub gegr. :1975 Clubhaus Oortkatenufer 24, 21037 Hamburg

**Geschäftsstelle:**  
Rainer Frohböse  
Kirchwerderelbdeich 148  
21037 Hamburg  
Tel.: 040 73506494

**Mitgliedschaft :**  
Hbg. Sportbund # 5105  
Hbg. Segler Verband  
Deutscher Segler Verband  
Reg. Nr.: HA 074



## 2. Hygieneregeln

- a. Die Riggs und die Boards sind nach dem Gebrauch von den Mitgliedern gründlich abzuspülen.

Die Türen, Türgriffe und benutztes Werkzeug sind mit dem dafür zur Verfügung stehenden Desinfektionsmittel mehrmals zu reinigen.

- b. Surfanzüge

Die Benutzung der clubeigenen Surfanzüge und Surfschuhe ist b.a.w. verboten. Mitglieder, die bisher keinen eigenen Anzug haben, bieten wir zwei Alternativen

- i. Erwerb eines der neu vom Club angeschafften Surfanzuges zum Selbstkostenpreis von 95 Euro.
- ii. Erwerb eines gebrauchten Surfanzuges incl. Surfschuhe für 40 Euro.

- c. Toiletten

Die zuerst an einem Tag ankommenden Mitglieder und die zuletzt die Anlage verlassenden Mitglieder sind gehalten, die folgenden Dinge zu reinigen und zu desinfizieren:

- Waschbecken
- Wasserhahn
- Seifenspender
- Desinfektionsspender
- Türklinken
- Klobrille

-> Die vorstehende Reihenfolge ist einzuhalten.

Die erforderlichen Reinigungs- und Desinfektionsmittel werden vom Verein bereitgestellt.

- d. Umkleieräume, Duschen

Diese Räumlichkeiten sind derzeit nach Austausch der Schlösser nicht zugänglich. Die Benutzung dieser Räumlichkeiten ist b.a.w. nicht gestattet.

Weiterhin generell verboten sind:

1. Die nicht sportliche Nutzung des Clubhauses und des gesamten Geländes ist generell nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für die Küche, die Terrasse mit dem Grill sowie für den Aufenthalt im Clubraum.
2. Das Übernachten auf dem Clubgelände.

Bei Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen kann der Vorstand die betreffenden Mitglieder von der weiteren Teilnahme an dem Surfbetrieb des Vereins ausschließen. Bei eventuellen Bußgeldern gegen den Windsurfing Club Hamburg e.V. sind die betroffenen Mitglieder verpflichtet, den entstandenen Schaden in voller Höhe zu ersetzen.

Hamburgs ältester Surfclub gegr. :1975 Clubhaus Oortkatenufer 24, 21037 Hamburg

**Geschäftsstelle:**  
Rainer Frohböse  
Kirchwerderelbdeich 148  
21037 Hamburg  
Tel.: 040 73506494

**Mitgliedschaft :**  
Hbg. Sportbund # 5105  
Hbg. Segler Verband  
Deutscher Segler Verband  
Reg. Nr.: HA 074